



- Fachschaft Französisch -

Informationsblatt zum Französisch-Unterricht ab Klasse 6

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern der Klassen 5!

Warum soll ich Französisch lernen? Das mag sich manche Schülerin und mancher Schüler fragen, wenn die Wahl zwischen Französisch oder einer anderen zweiten Fremdsprache ansteht.

Keine Frage, sagen wir, denn es gibt so viele gute Gründe, die für Französisch sprechen!

1000 Gründe Französisch zu lernen!

Hier erstmal die 10 besten!

Es ist toll Französisch zu lernen, ...

- weil man das Gelernte gleich anwenden kann, z.B. beim Schüleraustausch, bei Brief- und E-Mail-Freundschaften oder bei Ferien im Urlaubsland Frankreich oder anderen frankophonen Ländern wie z.B. Kanada, Schweiz, Belgien oder Tahiti!
- weil Französisch große Chancen für den beruflichen Erfolg eröffnet: Frankreich und Deutschland sind jeweils die wichtigsten Handelspartner.
- weil es nicht schaden kann, die Sprache zu sprechen, die von mehr als 160 Millionen Menschen in mehr als 30 Ländern auf der ganzen Welt, darunter in vier unserer Nachbarländer, gesprochen wird.
- weil man durch Französisch die „Eintrittskarte“ zu einer der interessantesten Kulturen der Welt erhält: „art de vivre“, die französische Literatur, das Kino (das in Frankreich übrigens die „Siebte Kunst“ genannt wird) und nicht zuletzt die französische Küche („Leben wie Gott in Frankreich“).
- weil Französisch neben Englisch die offizielle Arbeitssprache in der EU und in vielen internationalen Organisationen wie der UNO, der UNESCO, den Olympischen Spielen usw. ist.
- weil die deutsch-französische Zusammenarbeit in Wissenschaft und Technik sehr stark ausgeprägt ist und sich noch verstärken wird (wie bspw. beim Airbus-Projekt)
- weil man die Stimme von Gérard Depardieu (Obelix) dann im Originalton hören und verstehen kann (die ist nämlich viel aufregender als die Synchronstimme!)
- weil derjenige, der gut Französisch kann, später um so leichter Spanisch und Italienisch lernen wird : diese Sprachen sind dem Französischen verwandt (35% des Vokabulars sind leicht wiedererkennbar).
- weil man dann endlich erfährt, dass Majestix eigentlich *Abraracourcix* heißt und dass die Schlümpfe in ihrem Herkunftsland auf den Namen *les Schtroumpfs* hören.
- und weil Französisch einfach eine klangvolle Sprache ist!

Zum Französisch-Unterricht am Leibnizgymnasium Dormagen

An unserer Schule bieten wir an, die französische Sprache ab Klasse 6 oder ab Klasse 8 (Intensivkurs) wählen. Dabei lernt Ihr dann

Sprechen: Gespräche in alltäglichen Situationen, Diskussionen führen

Hören: gesprochenes Alltagsfranzösisch verstehen

Lesen von einfachen Texten

Schreiben von Briefen, Berichten; darlegen von Erfahrungen und Meinungen

Informationen über Geographie, Geschichte, tägliches Leben

und natürlich auch: **Kenntnisse** der französischen Grammatik

Im 2. Lernjahr findet eine **eintägige Spracherkundungsfahrt nach Belgien** statt, in der Sekundarstufe II eine Fahrt nach Paris.

Was spricht dafür, schon ab Klasse 6 Französisch zu lernen?

- ∅ Fremdsprachen sollte man möglichst früh erlernen, da sie dann weniger Schwierigkeiten bereiten.
- ∅ Die Merkfähigkeit aber vor allem die Imitationsfähigkeit (eine der Grundvoraussetzungen zum Erlernen einer modernen Fremdsprache) liegen erheblich höher als in späteren Jahren.
- ∅ Man hat mehr Zeit z.B. für Spiele, weiterführende Texte und Lektüren, Projekte.

Welche Qualifikationen werden für das Berufsleben erworben?

Fundierte Französischkenntnisse bedeuten eine **Qualifikation**, die bei Bewerbungen von ausschlaggebender Bedeutung sein kann. Zunehmend werden auch standardisierte, international anerkannte **Zertifikate** erwartet. Im Bereich des Französischen zählt hierzu das **Diplom DELF**. Es dient dazu:

- ∅ die praktischen Sprachkenntnisse auf dem europäischen Arbeitsmarkt mit einem international anerkannten Diplom nachzuweisen.
- ∅ an einer französischen Hochschule ohne Eingangssprachprüfung zu studieren (DELF C1)

Das Leibnizgymnasium bietet einen **Vorbereitungskurs für die DELF- Prüfung** als Arbeitsgemeinschaft an. (ab Klasse 9)

Darüber hinaus arbeiten wir mit dem **Europäischen Portfolio für Sprachen**, in dessen Rahmen die Schüler eine **Sprachenbiografie** führen und mit Ende der Sekundarstufe I einen **Sprachenpass** erhalten, in dem ihre Sprachkenntnisse der Fremdsprachen detailliert aufgeführt sind.

Ausblick auf Oberstufe und Abitur

In der Sekundarstufe II bis zum Abitur kann Französisch als Abiturfach gewählt werden, wobei die Schülerinnen und Schüler Zugang zur französischen Landeskunde und Literatur erhalten.

Diese Informationen können in diesem Rahmen nur allgemeinen Charakter haben. Dennoch hoffen wir, Euch und Ihnen damit die Wahl etwas zu erleichtern. Für eine persönliche Beratung stehen wir gerne zu den jeweiligen Sprechstunden zur Verfügung.

Die Fachlehrerinnen und Fachlehrer für Französisch